

## RWE Innogy und WindMW feiern Richtfest für Offshore-Betriebsbasis auf Helgoland

Am 8. Oktober 2013 wurde auf Helgoland gleich für zwei neue Gebäude Richtfest gefeiert. Von den im Südhafen der Insel neu entstehenden Service-Stationen sollen über 20 Jahre hinweg die Offshore-Windparks Nordsee Ost (295 MW) von RWE Innogy und Meerwind Süd | Ost (288 MW) der WindMW GmbH betrieben und gewartet werden, die derzeit ungefähr 30 Kilometer nördlich der Insel errichtet werden. Auf einem rund 6.000 Quadratmeter großen Areal entstehen dafür neben Außenlagerflächen zwei Servicegebäude, die nach ihrer Fertigstellung im Frühjahr 2014 über Lagerhallen, Werkstätten sowie Büro- und Sozialräume verfügen werden.

„Mit dem Ausbau des Südhafens zu einer Betriebsbasis für Offshore-Windparks arbeiten wir aktiv an der Energiewende mit. Helgoland ist die erste Insel in der deutschen Nord- und Ostsee, die vom Ausbau der Offshore-Windkraft profitieren wird. Der Aufbau dieses neuen Wirtschaftszweiges bedeutet für Helgoland neue Arbeitsplätze, wachsende Kaufkraft und eine Bereicherung des Insellebens“, betont Jörg Singer, Bürgermeister der Gemeinde Helgoland.

„Unser Unternehmen nutzt aufgrund der Lage und kurzen Entfernung zu unserem Windpark Meerwind Süd | Ost die Insel Helgoland als Service-Stützpunkt und Betriebsbasis. Schon während der Installation der 80 Turbinen sowie der Umspannstation lernen wir Helgoland als idealen und angenehmen Partner kennen und vor allem die kurzen Wege auf der Insel schätzen“, erläutert Knut Schulze, Architekt und Projektingenieur bei WindMW.

Peggy Kleidon, verantwortliche Projektingenieurin bei RWE Innogy, ergänzt: „Der Wartungsaufwand von Windkraftanlagen auf See ist höher als bei Windturbinen an Land, da die Belastungen durch Wellen und Salzwasser deutlich größer sind. Kurze Wege, lokale Partner und eine gute, nachgelagerte Servicelogistik sind deshalb wesentliche Voraussetzung für den wirtschaftlichen Betrieb solcher Kraftwerke und Helgoland aufgrund seiner exponierten Lage, rund 40 Kilometer vor der Küste, prädestiniert zum Aufbau einer Betriebsbasis.“

Informationen zu den Offshore-Windkraft-Projekten, die von Helgoland aus betrieben werden sollen, erhalten Sie unter [www.rwenordseeost.de](http://www.rwenordseeost.de), [www.windmw.de](http://www.windmw.de) und [www.offshorehafen-helgoland.de](http://www.offshorehafen-helgoland.de).

